

# INTERNATIONALES GITARRENFESTIVAL 2011

**HEINS** Festival & Competition  
International Guitar **BERG**



Meisterkonzerte

Internationaler  
Wettbewerb

Ausstellungen

Schul- und  
Bildungsprojekte

Kinderkonzerte

Filme

**h**  
**Heinsberg**  
*zieht an!*

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**WWW.GUITAR-FESTIVAL.COM**

	Seite
 So. 27.03.   17 Uhr   Wermelskirchen   Musikschule Konzert Roman Viazovskiy	20
 Do. 14.04.   19.30 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Wolfgang Niedecken	5
 So. 01.05.   11 Uhr   Heinsberg   Roxy Kino Beginn der Filmkunstreihe	22/23
 So. 15.05.   18 Uhr   Wegberg   Forum The Larry Carlton Trio	6
 Fr. 27.05.   10 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Das Märchen der Fee Matuya	21
 Fr. 27.05.   20 Uhr   Siegen   St. Bonifatius Konzert Roman Viazovskiy/Christopher McGuire	20
<b>Festivalwoche</b>	
 Di. 31.05.   20 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Brasil Guitar Duo	7
 Mi. 01.06. + Do. 02.06.   Heinsberg   Stadthalle 1. Hauptrunde des Internationalen Wettbewerbs	14
 Mi. 01.06. - Sa. 04.06.   Heinsberg   Stadthalle Instrumentenausstellung Ausstellung: "Live and Times of Agustín Barrios"	16
 Mi. 01.06.   20 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Roman Viazovskiy Marco Socias	8/9
 Do. 02.06.   20 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Marcin Dylla Tilman Hopstock	10/11
 Fr. 03.06.   Heinsberg   Stadthalle 2. Hauptrunde des Internationalen Wettbewerbs	14
 Fr. 03.06.   20 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Antal Pusztai Rafael Cortés Trio	12/13
 Sa. 04.06.   19 Uhr   Heinsberg   Stadthalle Finale des Internationalen Wettbewerbs	15
<b>Festivalwoche</b>	
 Sa. 18.06. + So. 19.06.   Siegen   Fritz-Busch-Musikschule Meisterkurs Roman Viazovskiy	20
 Sa. 18.06.   20 Uhr   Steinkirchen   Kirche La Belle Homicide - Die schöne Mörderin Stefan Maass/Stephan Rath	18
 Sa. 10.07.   16 Uhr   Heinsberg   Aula Realschule "Der Zauberkasten"	21
 Sa. 01.10.   20 Uhr   Gangelt   Rathaus Beijing Guitar Quartett	19

## Hauptsponsoren:





## Öffentliche Förderer:

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Heinsberg**  
sieht aus!

 Stadt  
Wassenberg

 Gemeinde  
Gangelt

 Wegberg  
...Inebendige Nähe

## Partner:



Tickets bei allen Vorverkaufsstellen  
und online z.B. unter [www.nrw-ticket.de](http://www.nrw-ticket.de) oder [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

\*Alle Preise zzgl. Gebühren. Ermäßigungen für Schüler und Studenten.  
Bei Buchung mehrerer Meisterkonzerte gilt eine Rabattstaffel.  
Preise an der Abendkasse abweichend. Details unter [www.guitar-festival.com](http://www.guitar-festival.com)



## 4. INTERNATIONALES GITARRENFESTIVAL

Klassische Meisterkonzerte vom Feinsten, Jazz, Flamenco, der internationale Wettbewerb, der als einer der weltweit anspruchsvollsten gilt, Schul- und Bildungsprojekte, Ausstellungen und eine Filmkunstreihe zum Thema Musik – das Spektrum der Veranstaltungen wurde in diesem Jahr inhaltlich und räumlich noch einmal deutlich ausgeweitet. Neben der Heinsberger Stadthalle als Veranstaltungszentrum der Kernwoche vom 31.05. – 04.06. finden erstmals auch Konzerte im Forum in Wegberg, in der Kirche in Steinkirchen und im Gangelter Rathaus statt.

Inhaltlich gibt es noch mehr von der faszinierenden Bandbreite der Gitarrenmusik live zu erleben als in den vergangenen Jahren. Tolle Musik, jenseits aller Stilgrenzen und Dogmen, zu bezahlbaren Preisen und zum Anfassen „zu Hause“ in unserer Region. Die musikalische Bandbreite reicht von barocker Lautenmusik bis zur mehrfach Grammy-gekrönten E-Gitarrenlegende. Klassische Gitarristen der absoluten Spitzenklasse gestalten erstmals Meisterkonzerte auch gemeinsam. Dazu gesellen sich eine gehörige Portion spanisches Flamenco-Feuer und südamerikanische Lebens- und Musizierfreude.

Wir freuen uns riesig, dass es zum vierten Mal gelungen ist, die notwendige Unterstützung für ein solches Großevent zu finden. Neben dem Engagement des Landes NRW, der beteiligten Kommunen und der Sponsoren sind es vor allem die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren nationalen und internationalen Partnerinstitutionen und die tatkräftige Hilfe zahlreicher Professoren, Musiker und Freunde, die dies alles erst möglich machen. Diese breite Unterstützung spiegelt sich auch in der Übernahme der diesjährigen Schirmherrschaft durch den Präsidenten des Landtags NRW, Eckhard Uhlenberg, wider.

Wir laden Sie herzlich ein, dieses musikalische Fest gemeinsam mit uns zu feiern. Ob als Publikum oder vielleicht sogar als Gastfamilie: Werden Sie Teil des Festivals!

Theo Krings  
Direktion

Roman Viazovskiy  
Künstlerische Leitung



Donnerstag | 14. April 2011 | 19.30 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle | 25 €\* (keine Erm.)

## WOLFGANG NIEDECKEN

"FÜR 'NE MOMENT"



Nun legt Wolfgang Niedecken, bildender Künstler, BAP-Sänger, Songschreiber, zum 60. Geburtstag am 30. März 2011 seine Autobiographie vor. In „Für 'ne Moment“ erzählt er von einer Kindheit zwischen Trümmern im Nachkriegs-Köln, vom katholischen Internat und der Rebellion gegen Autoritäten. Vom Malereistudium und der New Yorker Kunstszene der siebziger Jahre. Von den ersten Texten auf Kölsch, den tragikomischen Anfängen mit BAP und den Triumphen des überregionalen Durchbruchs. Vom Songschreiben und vom Unterwegssein. Von den geplatzen Konzerten in der DDR, und den exotischen Konzertreisen nach Nicaragua, Mosambik, China und die ehemalige Sowjetunion. Von den Begegnungen mit Vorbildern wie Heinrich Böll und Bob Dylan, von den Freundschaften und Kollaborationen mit Wim Wenders und Bruce Springsteen. Es sind Geschichten, die vom Mut der Verzweiflung handeln, vom unbedingten Willen weiterzumachen und davon, wie es sich in der noch immer jungen Kunstform Rock'n Roll in Würde altern lässt. Die Lesung seiner Autobiographie wird ergänzt durch den Vortrag einiger Songs, die die Geschichten des Buches spiegeln, kommentieren und schon wieder neu erzählen.

Veranstalter: Buchhandlung Gollenstede

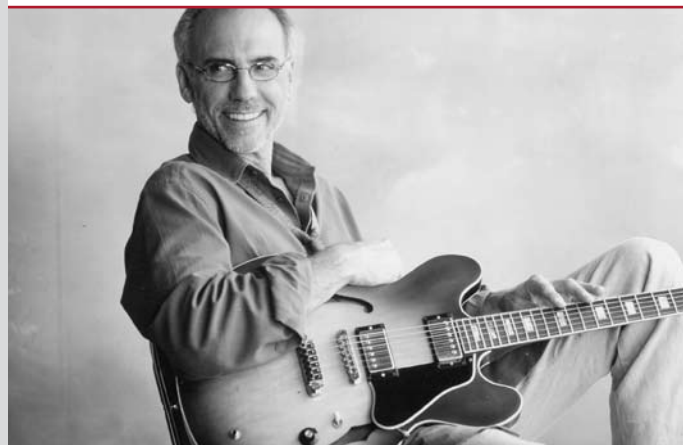


Sonntag | 15. Mai 2011 | 18 Uhr  
Wegberg | Forum | 16,50 € / 7,50 €\*

## THE LARRY CARLTON TRIO

LARRY CARLTON (GITARRE)  
TRAVIS CARLTON (BASS)  
GENE COYE (DRUMS)

**Support-Act: HARTIG**



Gerade hat er seinen vierten Grammy gewonnen, im April kommt noch der „George Benson Lifetime Achievement Award“ hinzu. 15 weitere Grammy-Nominierungen, 200 Hit-Alben, mehr als 100 Goldene Schallplatten, so liest sich der Versuch, die Karriere einer Gitarrenlegende in Zahlen fassbar zu machen. Zu den Weltstars, in deren Schaffen Larry Carlton mit seiner Gitarre künstlerische Spuren hinterlassen hat, gehören neben Michael Jackson, Barbra Streisand, Herb Alpert, Quincy Jones, Bobby Bland, Dolly Parton, Linda Ronstadt oder Sammy Davis jr. dutzende andere. Wer nach einer Erklärung für ein solches Phänomen sucht, muss es vielleicht zwangsläufig sehen wie Musikerkollege Sting:

„Es ist mehr als ein einzelnes Leben von Musik notwendig um einen Larry Carlton hervorzubringen. Er ist gleichzeitig Summe und Sohn einer langen Linie, jenseits der Zeit und jenseits rationaler Erklärungen. Aus der Arbeit seiner Hände sprechen Anmut, Leidenschaft und zeitloses Wissen. Hört, lernt und seid zutiefst bewegt!“

Ermöglicht durch:



Dienstag | 31. Mai 2011 | 20 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle | 10 € / 5 €\*  
**ERÖFFNUNGSKONZERT**

## BRASIL GUITAR DUO

Jean Phillip Rameau  
Gavotte und Variationen  
Mario Castelnuovo-Tedesco  
Präludium und Fuge in  
B-Dur, Op. 199 Nr.17  
Präludium und Fuge in  
cis-moll, Op. 199 Nr.7  
Fandango op. 196  
Marco Pereira Bate Coxa

Claude Debussy  
Children's Corner Suite  
Douglas Lora Valse and Postlude  
Edu Lobo/Joao Luiz  
Casa Forte, Zanzibar  
Jacob do Bandolim  
Doce de Coco, Noites Cariocas  
Egberto Gismonti Don Quixote,  
Água & Vinho, 7 Aneis



Schon als Teenager fanden João Luiz und Douglas Lora während ihres Gitarrenstudiums in São Paulo zusammen. In inzwischen mehr als zehn gemeinsamen Jahren perfektionierten sie ihren Aufführungsstil, dessen mühelose Leichtigkeit Publikum und Kritik weltweit zu Begeisterungstürmen hinreißt. Mit einer Vielseitigkeit, die ihresgleichen sucht, bewegen sie sich gleichermaßen souverän durch die Universen der klassischen und populären Musik, deren Grenzen sie mit ihrer einzigartigen Symbiose aus musikalischer Reife, technischer Perfektion und Spontaneität wie selbstverständlich aufzuheben scheinen.

Seit ihrem Erfolg beim „Concert Artists Guild International Competition“ 2006 ist das Brasil Guitar Duo regelmäßig in Spielstätten wie der New Yorker Carnegie Hall und mit Orchestern wie dem Dallas Symphony Orchestra und dem Houston Symphony Orchestra zu hören. CDs sind bei Naxos, CAG und Avie erschienen.



Mittwoch | 1. Juni 2011 | 20 Uhr  
 Heinsberg | Stadthalle | 10 € / 5 €\*  
 Konzerteinführung | 19 Uhr

## ROMAN VIAZOVSKIY

Silvius Leopold Weiss  
 Sonata V in G-Dur

Konstantin Vassiliev  
 "Fatum"

Napoléon Coste  
 Introduction und  
 Variationen auf ein  
 Thema von Rossini

Sérgio Assad  
 "Aquarelle"

## MARCO SOCÍAS

Johann Kaspar Mertz  
 "An die Entfernte",  
 Op. 13 Nr. 18  
 Capriccio, Op. 13 Nr. 9

Joaquín Rodrigo  
 "Junto al Generalife"

Emilio Pujol  
 Tres piezas españolas

Mario Castelnuovo-Tedesco  
 Sonata ("Omaggio a  
 Boccherini")



Elf Jahre ist der gebürtige Ukrainer inzwischen in Heinsberg tätig und hat als konzertierender Künstler, künstlerischer Leiter des Gitarrenfestivals und leidenschaftlich Unterrichtender zentralen Anteil am hervorgehobenen Status der Gitarre in der Region. In seiner Heimatstadt Donezk zunächst als Gitarrist und Dirigent ausgebildet, sind die Möglichkeiten der dortigen Gitarrenszenen für den jungen Gipfelstürmer schnell ausgeschöpft. Seine wichtigsten Mentoren werden Domra-Legende Walerij Iwko und Vater Vladimir, einer der führenden Akkordeon-Virtuosens seines Landes. Hier lernt er nach eigener Aussage „über Musik alles“, während er sich um die Technik des Gitarrenspiels selber kümmern muss.

Noch während seines Studiums setzen Erfolge bei 20 wichtigen internationalen Wettbewerben den Startschuss für seine Karriere, die ihn inzwischen in 22 Länder, darunter fast alle Länder Europas, China, Japan, Thailand, Israel und die USA geführt hat. Einhellig feiern Publikum und Kritik neben der fast selbstverständlichen technischen Perfektion vor allem die unvergleichliche Expressivität seines Spiels.

Schon als Jugendlicher legt der Spross einer spanischen Musikerfamilie eine wahre Bilderbuchkarriere hin. Ausgebildet unter anderem bei Größen der Zunft wie Narcisio Yepes und Pepe Romero ist er mit 21 Jahren der jüngste Professor für Gitarre in Spanien. Damit eigentlich am Ziel der Träume vieler Kollegen angekommen, treiben ihn Wissensbegierde und Lernwille mit 24 Jahren noch einmal für mehrere Jahre auf internationale Wanderschaft. Seine Karriere baut er weitgehend ohne die eigentlich obligatorische Ochsentour durch die Wettbewerbsszene durch viel beachtete Konzerte und seine Tätigkeit als gefragter Dozent aus.

Heute gehört Marco Socías unzweifelhaft zu den Großmeistern der klassischen Gitarre. Er ist Professor in San Sebastian und ist im Concertgebouw (Amsterdam), dem Konzerthaus (Wien), dem Auditorio Nacional (Madrid), dem Konzerthaus (Berlin), der Berliner Philharmonie und der Alten Oper Frankfurt zu hören. Als Solist arbeitet er mit namhaften Dirigenten, darunter Sir Neville Marriner und Leo Brouwer. Seine CDs sind bei renommierten Labels wie EMI, Harmonia Mundi und Ópera Tres erschienen.



Donnerstag | 2. Juni 2011 | 20 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle | 10 € / 5 €\*

## MARCIN DYLLA

Giulio Regondi  
Introduction et Caprice

Joaquin Rodrigo  
Tres piezas españolas

Toru Takemitsu  
In the Woods



Eine Sammlung von sagenhaften 19 ersten und zahlreichen Publikums- und Orchesterpreisen bei internationalen Wettbewerben sind die eine Sache für einen jungen Künstler. Diesen formidablen Einstieg tatsächlich in einer dauerhaften Karriere weiter zu führen, das ist eine andere und die große Herausforderung des Konzertalltags. Dass dem inzwischen 35-jährigen Marcin Dylla dieser Schritt zweifelsfrei und bravourös gelungen ist, zeigen die überschwänglichen Kritiken zu seinen Konzerten. Die Washington Post ist sich sicher, dass der junge Pole „zweifelsfrei zu den begnadetsten Gitarristen unseres Planeten gehört“. Die Herald Tribune feiert ihn dafür, dass er der überstrapazierten Vokabel „unglaublich“ mit seinem Spiel endlich wieder zu seiner ursprünglichen Bedeutung verhilft.

Inzwischen spielt der so Gepriesene, der sein musikalisches Handwerk bei Adi Wanda Palacz, Oscar Ghiglia, Sonja Prunnbauer und Carlo Marchione erlernt hat, weltweit an den ersten Adressen. Seine bei NAXOS erschienene CD mit Werken von Rodrigo, Tansman, Maw und Ponce hielt sich über mehrere Monate unter den NAXOS „Top 10“ der bestverkauften Alben.

## TILMAN HOPPSTOCK

Francesco da Milano  
Johann Sebastian Bach  
Fantasia - Choral

Francisco Tarrega  
Suite española

Allan Willcocks  
12 Studies for Guitar  
(Auszüge)

Paco de Lucía  
"Taranta"



Nicht nur für die französische „Les Cahiers de la Guitare“ ist er schlicht „einer der größten Gitarristen dieses Jahrhunderts.“ Seit 1978 führen seine Konzerte Tilman Hoppstock in die Kulturmetropolen der Welt. Nahezu 25, allesamt von der Fachpresse enthusiastisch besprochene CD-Einspielungen dokumentieren seine umfangreiche Tätigkeit und musikalische Bandbreite. 1999 erhielt er gemeinsam mit dem Sänger Christoph Prégardien den "Preis der Deutschen Schallplattenkritik" für "Lieder von Liebe & Tod". 2010 wurde seine Solo-CD "Images of Spain" mit der "Chitarra d'oro" als beste Aufnahme-Produktion des Jahres ausgezeichnet.

Neben der Konzerttätigkeit zeugen mehr als 80 Noten Ausgaben von der herausragenden Bedeutung Tilman Hoppstocks. Seine Ausgabe der Lautenwerke J.S. Bachs gilt seit ihrer Veröffentlichung 1994 als Standardwerk für Gitarristen auf der ganzen Welt. Als engagierter Pädagoge unterrichtet er seit vielen Jahren an unterschiedlichen Instituten, darunter die „Royal Academy of Music“, die "Manhattan School of Music" und die "Akademie für Tonkunst" in seiner Heimatstadt Darmstadt.



Freitag | 3. Juni 2011 | 20 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle | 10 € / 5 €\*

## ANTAL PUSZTAI

Antal Puztai  
"Wakeup"

Allegre Porte  
"Antiga"

Egberto Gismonti  
"Frevo"

Antal Puztai  
"Jupiter"  
"1919"  
"Mr. Guitar"



Kann man im Jazz und in der klassischen Musik gleichermaßen zuhause sein, in beiden Bereichen auf absolutem Weltklasse Niveau spielen und dabei auch noch eine ganz eigene Ton-sprache entwickeln? Man kann! Antal Puztai, 1978 in Ungarn geboren, gilt als Ausnahmevirtuose der akustischen Gitarre, der sowohl Jazz als auch Klassik in Vollendung zur Aufführung bringt. Die Ausbildung bei einigen der ersten Adressen der klassischen Gitarre in Frankfurt und Wien kombinierte er mit intensiven Studien des Jazz, ungarischer Zigeunermusik und der Komposition. Er erhielt zahlreiche Erste Preise bei internationalen Jazz- und Klassikwettbewerben. Unter anderem wurden ihm 2003/04 die „Herbert von Karajan Scholarship“ und 2006 der „1. European Guitar Award“ zugesprochen. Jazz-Legende Ralph Towner bescheinigt ihm, der Stimme der klassischen Gitarre eine ganz neue, virtuose Richtung zu erschließen. Antal Puztai konzertiert weltweit und arbeitet neben seinen solistischen Programmen mit bekannten Partnern wie Pat Metheny und Miguel Delaquin zusammen.

## RAFAEL CORTÉS TRIO

"Parando el tiempo"  
Una hora de flamenco



Seine erste handgefertigte Gitarre bekommt Rafael Cortés im Alter von drei Jahren von seinem Großvater und erstem Lehrer Octavio Cortés Maya. Sein späterer Lehrer, Flamenco-Legende „El Macareno“ beschließt Rafaels Unterricht zu beenden, als dieser gerade 14 Jahre alt ist. Die Begründung ist einfach und überzeugend: Es gibt nichts mehr, was ich dir noch beibringen kann. Inzwischen hat der junge Musiker im Alter von 12 Jahren sein erstes Solokonzert absolviert. Mit 17 Jahren sitzt er zum ersten Mal im Tonstudio, 5 Jahre später komponiert er den Titelsong für den Kinofilm „Der Strand von Trouville“.

Heute gilt Rafael Cortés als einer der herausragenden Vertreter des Flamenco, dem es mit seinem Spiel und seinen Kompositionen gelingt, Tradition und moderne Spielweise und Einflüsse in Einklang zu bringen. Er vereint atemberaubende, scheinbar grenzenlose technische Fähigkeiten mit der Gabe, alle Stimmungen und Gefühle unmittelbar in Musik umzusetzen. Neben seinen eigenen Programmen arbeitet er auf der Bühne mit Stars wie Paco de Lucia, Tommy Emmanuel und Spaniens Pop-Mega-Star ROSA zusammen. Bei seinen ausverkauften Live-Shows wird er enthusiastisch von Fans und Presse gefeiert.



Mittwoch | 1. Juni 2011 - Samstag | 4. Juni 2011  
Heinsberg | Stadthalle

## INTERNATIONALER GITARRENWETTBEWERB

Der Internationale Gitarrenwettbewerb richtet sich an professionelle klassische Gitarristen im Alter bis 32 Jahre. Die besten jungen Gitarristen aus inzwischen mehr als 50 Ländern wetteifern hier nicht nur um lukrative Geld- und Sachpreise. Neben dem Renommee, gibt es hier vor allem auch Konzertengagements bei einigen der ersten Adressen der Konzertszene zu gewinnen. Durch die enge Kooperation mit Partnerfestivals, Partnerwettbewerben und Konzertveranstaltern winken dem Sieger Engagements unter anderem beim Gitarrenfestival Ruhr, dem Bielefelder Gitarrenforum, der Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit und an der Staatsphilharmonie Kiew. In diesem Jahr kommen erstmals Engagements in China und den USA hinzu.

Die Teilnehmer bewerben sich in Heinsberg über eine per Tonträger ausgetragene Vorrunde. Eine Jury entscheidet dann, wer zu den vom 01. – 04.06. in der Heinsberger Stadthalle ausgetragenen Hauptrunden eingeladen wird. Die Wertungsspiele der Hauptrunden finden Mittwoch bis Freitag jeweils tagsüber statt und sind kostenlos zugänglich.

### Hauptrunden

Mi. 01.06. – Fr. 03.06. jeweils 9.00 – 13.00 & 15.00 – 18.00 Uhr

### Gastfamilie

Die Teilnehmer des Internationalen Gitarrenwettbewerbs werden, soweit sie dies wünschen, in Gastfamilien untergebracht. Möchten auch Sie einen Gast bei sich aufnehmen?

Nähere Informationen dazu gibt es im Büro der Jugendmusikschule Heinsberg. Tel.: 02452/9092 10 (nachmittags)



Samstag | 4. Juni 2011 | 19 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle | 10 € / 5 €\*

## FINALE DES INTERNATIONALEN GITARRENWETTBEWERBS



Das Finale wird als Konzert ausgetragen, in dem vier bis maximal fünf Finalisten sich mit jeweils selbst gewählten Programmen präsentieren. Diese müssen mindestens 30 und maximal 35 Minuten dauern und Stücke verschiedener Epochen enthalten. Der Vortrag muss auswendig erfolgen und Werke, die ein Teilnehmer bereits in einer vorherigen Hauptrunde gespielt hat, darf dieser nicht erneut nutzen.

Neben der professionellen Jury vergeben das Publikum und die aus eigens darauf vorbereiteten Jugendlichen gebildete Junior-Jury jeweils eigene, unabhängige Preise. Unter anderem entscheidet das Publikum darüber, welcher Finalist für 2012 zu einem Konzert nach Heinsberg eingeladen wird.



Mittwoch | 1. Juni 2011 – Samstag | 4. Juni 2011  
Heinsberg | Stadthalle

## INSTRUMENTENAUSSTELLUNG

Auch in diesem Jahr zeigt eine Ausstellung im Obergeschoss der Stadthalle während der Festivalwoche jeweils tagsüber Noten, Musikalien und handgefertigte Meisterinstrumente renommierter Instrumentenbauer. Neben dem Verlag Chanterelle präsentieren sich Gitarrenbauer wie Albert und Müller, Karl-Heinz Römmich, Stefan Rössler, Stephan Schlemper und Jens Towett.

### Öffnungszeiten

Mi. – Fr. 10.00 – 19.45 Uhr | Sa. 11.00 – 18.45 Uhr

Samstag | 4. Juni 2011 | 15 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle

## VERGLEICHSSPIEL MEISTERGITARREN

Einen besonderen Leckerbissen für Freunde edler Instrumente bietet das Vergleichsspiel der Meistergitarren. Neben Instrumenten der ausstellenden Gitarrenbauer sind hier rare Instrumente legendärer Instrumentenbauer der letzten 150 Jahre von der Hand verschiedener Meister gespielt in der großen Halle, also unter Konzertbedingungen zu hören. Allen Interessierten bietet sich hier die einzigartige Möglichkeit zum direkten Vergleich unter identischen Bedingungen. Der Eintritt ist frei.

Mittwoch | 1. Juni 2011 – Samstag | 4. Juni 2011  
Heinsberg | Stadthalle

## "LIVE AND TIMES OF AGUSTÍN BARRIOS"

DAS LEBEN EINES MUSIKERS IN BILDERN



Erstmals in Deutschland wird eine Ausstellung des Cabildo Museums aus Asunción/Paraguay (Centro Cultural de la República) mit Bildern zum Leben des Komponisten und Gitarrenvirtuosen Agustín Barrios Mangoré (1885-1944) gezeigt. Die 42 originalen Photographien dokumentieren Stationen des Mannes, der zu den bedeutendsten Schöpfern klassischer Gitarrenliteratur zählt und diese mit Werken wie „La Catedral“ bis heute beeinflusst wie kaum ein anderer. Für viele wurde mit der einzigartigen Ausdruckskraft und „romantischen“ Harmonisierung seiner Werke die musikalische Kraft der Gitarre erstmals ausgeschöpft. Als Virtuoso seines Instruments war er ebenso prägend wie als Komponist. Barrios war vermutlich der erste klassische Gitarrist, der eigene Platten aufgenommen hat (1913) und der erste, der eine komplette Bach-Lautensuite mit der Gitarre in einem öffentlichen Konzert spielte.

Die Ausstellung wird realisiert mit der freundlichen Unterstützung des Cabildo Museums Asunción/Paraguay und des Chanterelle-Verlags, Heidelberg.

### Öffnungszeiten

Mi. – Fr. 10.00 – 19.45 Uhr | Sa. 11.00 – 18.45 Uhr



Samstag | 18. Juni 2011 | 20 Uhr  
Steinkirchen | Kirche | 10 € / 5 €\*

## LA BELLE HOMICIDE - DIE SCHÖNE MÖRDERIN

LAUTENDUETTE DES 17. UND 18. JAHRHUNDERTS

STEFAN MAASS  
STEPHAN RATH



„Diese Schöne tötet durch den Zauber ihrer Reize jeden, der sie sieht und hört. Aber dieser Tod ist unvergleichbar dem normalen Tod, er ist der Beginn, nicht das Ende des Lebens“: Die Musik als Überwinderin des profanen Lebens, als Enzym zur Schaffung einer höheren Daseinsform – ein Gedankenbild des französischen Lautenvirtuosen Denis Gaultier, ganz nach dem gezielten Geschmack des 17. Jahrhunderts. Hier erlebte die Laute, das Instrument der Götter, mit ihrer an Zauberzeichen der großen mythologischen Verführerinnen Circe und Alcina erinnernden Tabulaturnotation ihre letzte Blütezeit als Soloinstrument.

Mit der ganzen Vielfalt seiner barocken Lauten und Theorben ist das Duo Stefan Maass und Stephan Rath den verführerischen Preziosen aus französischer und deutscher Feder auf der Spur. Eine besser passende Atmosphäre als die der alten Kirche in Steinkirchen scheint dazu kaum vorstellbar.



Samstag | 1. Oktober 2011 | 20 Uhr  
Gangelt | Rathaus | 10 € / 5 €\*

## BEIJING GUITAR QUARTET

Géronimo Giménez

"La boda de Luis Alonso"

Andrew York "DissFunkShun"

Franz Schubert Quartett

Eduardo Martin

Habana Suite (Auszüge)

Nikolai Rimski-Korsakow

Capriccio espagnol (Auszüge)

Johann Sebastian Bach

Brandenburgisches

Konzert No. 6 (III. Allegro)

Franz Liszt

Ungarische Rhapsodie No. 2

Eduardo Martin "Hasta Alicia Baila"

Sergio Assad "Uarekena"

Xu Changjun "Sword"



Das 2006 gegründete "Beijing Guitar Quartet" gilt als bestes Gitarrenensemble Chinas. Seine Mitglieder stammen allesamt aus der Meisterklasse von Professor Chen Zhi am Pekinger Zentralkonservatorium für Musik. Jeder für sich ein herausragender und mehrfach preisgekrönter Virtuose seines Fachs, musizieren Chuan Chen, Tuo Xu, Jie Yang und Xianji Liu im Ensemble mit einer geradezu atemberaubenden Energie und Perfektion. Das Spielverständnis und die Homogenität, mit dem das Quartett seine abwechslungsreichen und packenden Programme vorführt, suchen ihresgleichen.

Sein Europa-Debut gab das Quartett 2010 beim Internationalen Gitarrenfestival in Wien, wo es unter anderem mit der spektakulären Aufführung von Franz Liszts zweiter Ungarischer Rhapsodie als eines der weltweit besten der letzten Jahre gefeiert wurde.



Sonntag | 27. März 2011 | 17 Uhr  
Wermelskirchen | Musikschule

## KONZERT ROMAN VIAZOVSKIY "ZEITENWANDERER"

Konzert in Zusammenarbeit mit der Musikschule  
Wermelskirchen.

Freitag | 27. Mai 2011 | 20 Uhr  
Siegen | St. Bonifatius

## KONZERT CHRISTOPHER MCGUIRE / ROMAN VIAZOVSKIY

Konzert in Zusammenarbeit mit der Fritz-Busch-Musikschule  
der Stadt Siegen.

Samstag | 18. Juni 2011 + Sonntag | 19. Juni 2011  
Siegen | Fritz-Busch-Musikschule

## ROMAN VIAZOVSKIY MEISTERKURS

Zum inzwischen zweiten Mal bieten Festival und Musikschule  
in Siegen einen Meisterkurs mit Roman Viazovskiy an. Informa-  
tionen zur Anmeldungen für ambitionierte Schüler und  
Studenten gibt es bei der Fritz-Busch-Musikschule der Stadt  
Siegen, Tel. 0271/404-1435, Email: musikschule@siegen.de.



Freitag | 27. Mai 2011 | 10 Uhr  
Heinsberg | Stadthalle

## DAS MÄRCHEN VON DER FEE MATUYA

Ganz allein macht sich der Junge auf den Weg durch die Welt  
und verliebt sich dabei unsterblich in die Tochter des Königs.  
Um sie zu gewinnen ist er bereit alles zu tun und stürzt sich in  
ein spannendes Abenteuer...

Gemeinsam mit dem jungen Publikum wird das Märchen  
zu einer musikalischen Geschichte, bei der gesungen, getanzt,  
Musik erlebt und Unheimliches in Szene gesetzt wird.

Das Konzert mit dem Duo miLyra richtet sich an Kinder  
im Alter von 3–7 Jahren und wird von den diplomierten Kon-  
zertpädagoginnen Kristin Susan Catalán (Violine) und Anne  
Heyens (Gitarre) gemeinsam mit Erzieherinnen und Erziehern  
der Region in einer Fortbildung zusätzlich vorbereitet.



Sonntag | 10. Juli 2011 | 16 Uhr  
Heinsberg | Aula Realschule

## "DER ZAUBERKASTEN"

In diesem Familienkonzert präsentieren Grundschulkind  
gemeinsam mit professionellen Musikern die spannende Ge-  
schichte der Suche nach dem Ursprung eines geheimnisvollen  
Kastens. Das Konzert richtet sich an Kinder im Grundschulalter  
und ihre Familien. Konzipiert und unterstützt von ausgebilde-  
ten Konzertpädagoginnen und einem Moderator des WDR,  
wird dieses Konzert gemeinsam von der Jugendmusikschule  
Heinsberg und verschiedenen Grundschulen der Region vor-  
bereitet.

### Tickets zu den Kinderkonzerten:

Buchhandlung Gollenstede, Heinsberg  
Kulturamt der Stadt Heinsberg (02452/14 193)  
Jugendmusikschule Heinsberg (02452/9092 10)

Sonntag | 1. Mai 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 3. Mai 2011 | 20 Uhr

## PINA

Wim Wenders sensationelle Hommage an Pina Bausch und ihr Tanztheater. Perfekt in 3D in Szene gesetzt.



Sonntag | 8. Mai 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 10. Mai 2011 | 20 Uhr

## DIE KLAVIERSPIELERIN

Isabelle Huppert spektakulär in der Rolle einer überkontrollierten Konservatoriumsdozentin die ausbricht.



Sonntag | 15. Mai 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 17. Mai 2011 | 20 Uhr

## DAS KONZERT

Gefühlvolle Tragikomödie über ein falsches Bolschoi-Orchester in Paris und die ewige Macht der Musik.



Sonntag | 5. Juni 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 7. Juni 2011 | 20 Uhr

## PIANOMANIA

Ein Film über Liebe, Perfektion und ein kleines bisschen Wahnsinn. Mit Lang Lang, Alfred Brendel, Pierre-Laurant Aimard... und ihrem Klavierstimmer.



Sonntag | 12. Juni 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 14. Juni 2011 | 20 Uhr

## RHYTHM IS IT!

250 Berliner Kinder und Jugendliche aus 25 Nationen tanzen Strawinsky. DAS Education-Projekt mit den Berliner Philharmonikern und Sir Simon Rattle.



Sonntag | 19. Juni 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 21. Juni 2011 | 20 Uhr

## TOUCH THE SOUND

Evelyn Glennie, obwohl taub vielleicht die klassische Perkussionistin schlechthin, auf einer Reise um die Welt, durch Bilder und Klänge.



Alle Filme im Roxy Kino | Hochstraße 95 | 52525 Heinsberg.  
 Weitere Infos & Tickets: 0180 54 66 76 99\* oder [info@kino-heinsberg.de](mailto:info@kino-heinsberg.de)  
 14 Cent/Min. aus dt. Festnetz, Mobil abweichend.

Sonntag | 26. Juni 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 28. Juni 2011 | 20 Uhr

## ROLLING STONES "SHINE A LIGHT"

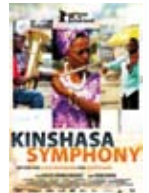
Die Stones im alten New Yorker Beacon Theatre. Legendär!



Sonntag | 3. Juli 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 5. Juli 2011 | 20 Uhr

## KINSHASA SYMPHONY

In der Zehn-Mio.-Metropole des Kongos gehen die Mitglieder des einzigen Orchesters unter schwierigsten Bedingungen ihrer Leidenschaft nach: Beethoven.



Sonntag | 10. Juli 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 12. Juli 2011 | 20 Uhr

## YOUNG@HEART

Einige der Sänger haben beide Weltkriege erlebt. Mit weltbekannten Hits begeistert der Chor sein Publikum und rührt es zu Tränen.



Sonntag | 17. Juli 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 19. Juli 2011 | 20 Uhr

## VIER MINUTEN

Eine alte Klavierlehrerin unterrichtet in einem Frauengefängnis und trifft auf Jenny. Verschlossen, unberechenbar, zerstörerisch – und früher ein musikalisches Wunderkind.



Sonntag | 24. Juli 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 26. Juli 2011 | 20 Uhr

## ROCKY HORROR PICTURE SHOW

Kultfilm und Event gleichermaßen. Mitmachen ausdrücklich erwünscht!



Sonntag | 4. September 2011 | 11 Uhr  
 Dienstag | 6. September 2011 | 20 Uhr

## EL SISTEMA

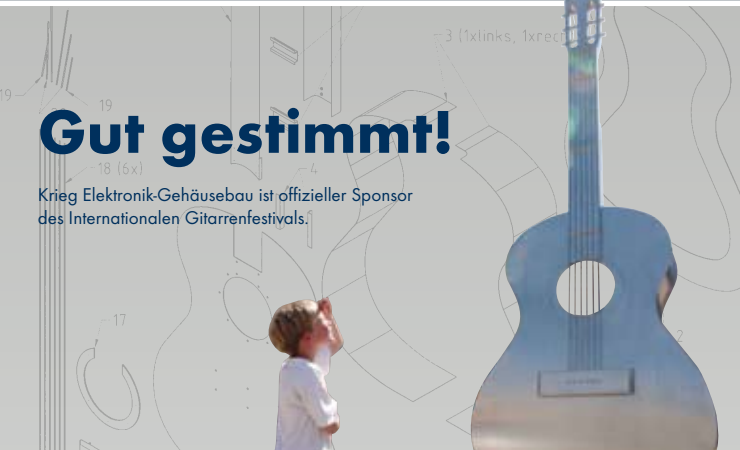
Aus den Slums auf die Bühnen der Welt. Inzwischen musizieren mehr als 300.000 Kinder im venezolanischen Jugendorchestersystem.  
 Di. | 06.09. | 18 Uhr zusätzlich: "FIEBRE MUSICAL"  
 Das Projekt Heinsberg, Siegen, Venezuela



Stahl • Aluminium • Edelstahl

# Gut gestimmt!

Krieg Elektronik-Gehäusebau ist offizieller Sponsor  
des Internationalen Gitarrenfestivals.



Wir verpacken  
Ihre Elektronik  
mit individuellen  
Gehäusen aus  
Metall



  
**KRIEG**  
Elektronik-Gehäusebau



## Gute Saiten.

Wir fördern Kunst- und Kulturveranstaltungen  
im Kreis Heinsberg.



Kreissparkasse  
Heinsberg